

Nationaler Bewertungsrahmen Tierhaltungsverfahren 2020

Liegeboxenlaufstall mit Hochboxen, Komfortmatten und planbefestigten Laufflächen R/MV0008

| | | |
|---------------------|---|----------|
| Tierart | Rind | R/MV0008 |
| Produktionsrichtung | Milchkuhhaltung | |
| Haltungsverfahren | Liegeboxenlaufstall mit Hochboxen, Komfortmatten und planbefestigten Laufflächen | |

Haltungsabschnitt

Laktierende Milchkühe bis zum Trockenstellen und Milchkühe, die zwei bis drei Tage vor dem Abkalbetermin bis zwei Tage nach Abkalben in Abkalbebuchten gehalten werden; trockenstehende Kühe und Jungtiere befinden sich in anderen Stallgebäuden.

Kurzbeschreibung

Liegeboxenlaufstall für Milchvieh;
 geschlossenes, nicht wärmegeprägtes Gebäude; 2x2 Reihen Liegeboxen;
 separate Funktionsbereiche: planbefestigte Hochboxen mit Komfortmatten (Liegebereich); planbefestigter Laufbereich mit Klappschieber;
 Flüssigmistverfahren; freie Lüftung (Spaceboards); befahrbarer Futtertisch; Trogränke; Fischgrätenmelkstand; Viehbürsten;
 separate Gruppenabkalbebucht mit Stroheinstreu;
 Flüssigmistbehälter mit natürlicher Schwimmdecke

Managementhinweise

Pro Kuh ein Fress- und Liegeplatz; Gruppierung nach Milchleistung; von Liegeboxen ggf. regelmäßig Kot entfernen und Minimaleinstreu aufbringen; Laufflächen regelmäßig abschieben

Verfahrenskenndaten

Platzangebot: 7,8 m²/Tier (9 m² Stallfläche brutto); Laufbereich 4,6 m²/Tier; Laufgang mindestens 2,5 m breit und bis zu 50 m lang;
 plan befestigte Betonboden; Abkalbebucht 8,75 m²/Tier;
 Liegebox: 2,5 m Länge x 1,25 m Breite = 3,1 m² Bruttofläche; Kopfschwungrum 0,6 m tief; Liegefläche 1,9 m Länge x 1,25 m Breite = 2,3 m²/Tier Nettoliegefläche; Aufkantung 0,2 m; Bugschwelle 0,2 m hoch; Nackenriegel starr 1,15 m hoch; Komfortmatte 30 mm hoch;
 Selbstfangfressgitter 0,8 m Breite/Tier; je Tier ein Fressplatz; Fressgang 3,5 m breit; TMR, rationierte Fütterung; Krippenboden 20 cm hoch; Trogränken 0,8 m Höhe; 1,5 m Länge; 20 Tiere je Tränke; 20 l/min;
 15 kg Einstreu je Tier und Tag im Geburtsbereich, Langstroh, manuelle Verteilung

Wirkungen auf die Tiergerechtigkeit

Tierverhalten

(B) Das Normalverhalten ist eingeschränkt ausführbar

Tiergesundheit

(R-) Es bestehen verfahrensspezifisch geringe bis erhöhte Risiken für die Tiergesundheit, die sich durch übliche/geeignete Managementmaßnahmen gut beherrschen lassen

Wirkungen auf die Umwelt

(B) Das Haltungsverfahren schafft die baulich-technischen Voraussetzungen für eine Tierhaltung, die hinsichtlich der berücksichtigten Umweltkriterien nach derzeitigem Erkenntnisstand als zufrieden stellend beurteilt wird

Tab. 1: Kenndaten

| Merkmalsgruppe | Merkmal | Wert |
|----------------------|---|-----------------------------|
| Produktionsverfahren | Stallbelegung | kontinuierlich |
| | Trockenstehdauer | 45 Tage |
| | Gruppengröße | 57 Tiere |
| | Brunstmanagement Tierbelegung | nach äußeren Brunstzeichen |
| | Brunstmanagement Besamung | Künstliche Besamung |
| | Herkunft Jungtier | eigene Erzeugung |
| Bedarfwerte | Wasserbedarf Prozesswasser | 3700 l/(TP a) |
| Emissionswerte | Ammoniak (NH ₃) | 12 kg/(TP a) |
| | Geruch | 12 GE/(GV s) |
| | Staub | 0,6 kg/(TP a) |
| Wirtschaftsdünger | Flüssigmist Menge | 26,3 t/(TP a) |
| | Flüssigmist TM-Gehalt | 7,5 % |
| | Flüssigmist N-gesamt | 107,6 kg/(TP a) |
| | Flüssigmist P ₂ O ₅ | 50,2 kg/(TP a) |
| Leistungen | Milchleistung | 8500 kg/(Tier a) |
| | Eiweißgehalt der Milch | 3,4 % |
| | Fettgehalt der Milch | 4,1 % |
| sonstige Angaben | Futtermittelbedarf gesamt | 14600 kg/(TP a) |
| | Wasserbedarf Tränke | 27300 l/(TP a) |
| | Wasserbedarf gesamt | 31000 l/(TP a) |
| | Keime | k.A. KBE/(GV h) |
| | Lärm | k.A. dB(A) |
| | durchschnittliche Luftrate | k.A. m ³ /(TP h) |
| | Investitionsbedarf | 390 €/(TP a) |
| | Futtermittelkosten | 780 €/(TP a) |

Tab. 2: Bewertung der ethologischen Indikatoren

| Funktionskreise des Verhaltens | Das Normalverhalten ist ... |
|--------------------------------|---|
| Sozialverhalten | eingeschränkt ausführbar für: Sozialstruktur, bei Neueingliederung von Kühen (Umstallungen) |
| Fortbewegung | eingeschränkt ausführbar für: Rennen, da das Platzangebot eingeschränkt ist |
| Ruhen und Schlafen | eingeschränkt ausführbar für: Liegeplatzwahl, da die Anzahl Liegeboxen und Tiere gleich ist Ruhe-/Schlafelage, da Einschränkungen bei allen Liegeboxen die gestreckte Seitenlage behindern störungsfreies Ruhen/Schlafen, da nicht mehr Liegeboxen als Tiere vorgesehen sind (Verdrängungen) |
| Nahrungsaufnahme | eingeschränkt ausführbar für: ungestörte Futtermittelaufnahme, da die Anzahl der Fressplätze und der Tiere gleich ist stark eingeschränkt/nicht ausführbar für: Nahrungssuche, da kein Grasensuchen auf Weide möglich |
| Ausscheidung | uneingeschränkt ausführbar |
| Fortpflanzung | eingeschränkt ausführbar für: Aufspringen/Rindern, wegen Laufbereich mit erhöhtem Bodenabrieb (Beton, Kotschieber) Separation zur Geburt, wegen Gruppenabkalbebucht (Bucht im Laufstall) Geburtsverhalten, da das Platzangebot eingeschränkt ist stark eingeschränkt/nicht ausführbar für: Mutter-Kind-Bindung, weil nicht gegeben |
| Komfort | eingeschränkt ausführbar für: eigene Körperpflege, wegen Laufbereich mit erhöhtem Bodenabrieb (Beton, Kotschieber) Thermoregulatorisches Verhalten/Abkühlung, da kein Außenklimabereich aufgesucht werden kann; jedoch Standortwechsel im Stall möglich |
| Erkundung | eingeschränkt ausführbar für: Erkunden, da eine weitgehend unveränderliche, jedoch strukturierte Umwelt vorhanden ist (kein Auslauf oder Weidegang) |

Tab. 3: Einschätzung der Risiken für die Tiergesundheit

| Indikatorengruppe | Ein erhöhtes Risiko besteht für ... | Risikomindernde Maßnahmen |
|-------------------|--|--|
| Erkrankungen | Erkrankungen des Bewegungsapparates (z. B. Lahmheiten unterschiedlicher Genese, insbesondere infektiöse Pododermatiden, u. a. begünstigt durch erhöhten Nässe- und Kotkontakt und durch zunehmende Beeinträchtigung der Trittsicherheit) | Klauenpflege, Kotschiebergeschwindigkeit und Bodenabrieb prüfen, häufiger Kotabschub und trockene Laufflächen (Stalllüftung), Fütterung prüfen |
| | Verletzungen und Schäden des Integuments (z. B. Haut- und Haarschäden, u. a. begünstigt durch starre Stalleinrichtungen) | gruppenspezifische Anpassung von Fressgittern und Nackenriegeln (Liegeboxen) |

Tab. 4: Bewertung der Umweltindikatoren

| Indikator | Emissionspotenzial | Emissionsmindernd | Emissionsfördernd | Minderungsmöglichkeiten |
|---------------------------------------|--------------------|---|--|--|
| Emissionen (Luft) | | | | |
| Ammoniak | mittel | täglich mehrmaliges Abschieben plan befestigter Laufflächen; kein separater Warteraum vor Melkstand; kein Auslauf | Laufflächen | Abdeckung des Flüssigmistbehälters mit einer festen Abdeckung (Zeltdach, Betondecke); Einsatz von emissionsarmen Laufflächen; Angepasste Fütterung; wenn möglich Weidegang |
| Geruch | mittel | täglich mehrmaliges Abschieben plan befestigter Laufflächen | Silagefütterung; Silagelagerung im Flachsilo | Abdeckung des Flüssigmistbehälters mit einer festen Abdeckung (Zeltdach, Betondecke); Einsatz von emissionsarmen Laufflächen |
| Staub | gering | TMR und keine getrennte Raufutternvorlage; keine Einstreu | - | - |
| Nährstoffeinträge in den Boden | | | | |
| Stickstoff und Phosphor | nicht vorhanden | - | - | - |
| Indikator | Bedarf | Bedarfsmindernd | | Bedarfsfördernd |
| Energie und Wasser | | | | |
| Technischer Energiebedarf im Stall | mittel | freie Lüftung | | hoher Technisierungsgrad bei der Melktechnik; Schieber auf plan befestigten Laufflächen |
| Prozesswasser | mittel | kein separater Warteraum vor Melkstand | | Reinigung des Melkstandes |

Tab. 5: Modulbereiche

| Bauhülle Stallgebäude | |
|---|----------------------------------|
| Ausführung | Bauhülle komplett |
| Standortbindung | ortsfest |
| Wand.Ausführung | Leichtbau/Skelettbauweise |
| Decke.Ausführung | Decke = Dach |
| Wärmedämmung | nicht gedämmt |
| Dacheindeckung.Tropfwasserschutz | nicht vorhanden |
| Schalldämmung | nicht gedämmt |
| Länge (Außenmaß) | 50,48 m |
| Breite (Außenmaß) | 27,85 m |
| Traufhöhe | 2,5 m |
| Firsthöhe | 9,24 m |
| Bruttogrundfläche | 1363,76 m ² |
| Bruttorauminhalt | 7485,11 m ³ |
| Aufteilung Stallgebäude | |
| Stall Unterteilung | Stall ohne Abteile |
| Haltungseinheiten insgesamt Anzahl | 2 |
| Tierplätze | 120 |
| Länge (Innenmaß) | 50 m |
| Breite (Innenmaß) | 26 m |
| Höhe (Innenmaß) | 2,5 m |
| Fläche (Innenmaß) | 1172,17 m ² |
| Bruttofläche je Tier | 9,79 m ² |
| nutzbare Fläche je Tier | 7,8 m ² |
| Versorgungs-/Treibgang | nicht vorhanden |
| Krankenbereich | nicht vorhanden |
| Anordnung | zwei Reihen |
| Länge | 45 m |
| Breite | 10,5 m |
| Fläche | 472,5 m ² |
| Tierplätze je Haltungseinheit | 57 |
| Bruttofläche je Tier | 7,8 m ² |
| nutzbare Fläche je Tier | 7,8 m ² |
| Abtrennung Bauart | Trenngitter |
| Abtrennung Höhe | 130 cm |
| Abtrennung Bodenfreiheit | 20 cm |
| Abtrennung Öffnungsweite zwischen Gitterstäben bei Trenngittern oder Maschenweite | 25 cm |
| separate Funktionsbereiche | vorhanden |
| Laufbereich | |
| separater Laufbereich | vorhanden |
| Laufbereich Funktion | Laufbereich enthält Fressbereich |
| Anordnung | allseitig |
| Laufbereich Zugänglichkeit | permanent |
| Laufbereich Gangbreite zwischen Liegeboxen | 2,5 m |
| Laufbereich Gangbreite am Fressgitter | 3,0 m |
| Laufbereich Gangbreite in Durchgängen | 2,5 m |
| Fläche | 528,74 m ² |

| | |
|-------------------------------------|---------------------|
| Laufbereich nutzbare Fläche je Tier | 4,64 m ² |
| Durch- und Zugänge zum Fressbereich | 4 |
| Bodenausführung | plan befestigt |
| planbefestigte Fläche Ausführung | Beton |
| planbefestigte Fläche Flächenanteil | 100 % |
| Einstreu | nicht vorhanden |

| Liegebereich | |
|---|--|
| Liegebereich Funktion | separate Liegeflächen für Einzeltiere (z. B. Liegeboxen) |
| Einzeltierliegeflächen Bauart | Hochbox |
| Liegeboxen/Tier | 1 Boxen/Tier |
| Einzeltierliegefläche Anzahl/Stall | 114 |
| Einzeltierliegefläche Anzahl/Haltungseinheit | 57 |
| Liegebereich Höhenunterschied zum Laufbereich | Liegefläche liegt höher |
| Liegebereich Höhendifferenz zum Laufbereich | 20 cm |
| Liegeboxen Aufkantung | nicht vorhanden |
| Liegeboxen Bugschwelle | vorhanden |
| Liegeboxen Bugschwelle Höhe | 10 cm |
| Liegeboxen Kopfraum Tiefe | 60 cm |
| Liegeboxen Nackenriegel | vorhanden |
| Liegeboxen Nackenriegel Befestigung | starr |
| Liegeboxen Nackenriegel Höhe | 115 cm |
| Liegebereich Breite | 1,25 m |
| Liegeboxen Länge Wandboxen | 2,5 m |
| Liegebereich Fläche | 3,125 m ² |
| Liegebereich Bruttofläche je Tier | 2,375 m ² |
| Abtrennung Bauart | Trennbügel |
| Abtrennung Höhe | 115 cm |
| Abtrennung Bodenfreiheit | 40 cm |
| Liegebereich Anordnung | 2 + 2-reihig |
| Zugänglichkeit | permanent |
| Bodenausführung | plan befestigt |
| planbefestigte Fläche Ausführung | Beton |
| planbefestigte Fläche Flächenanteil | 100 % |
| Bodenaufgabe (zusätzlich auf der Bodenausführung) | Gummimatratze |
| Bodenaufgabe Höhe | 5 cm |
| Einstreu | nicht vorhanden |

| Kotbereich | |
|----------------------|-----------------|
| separater Kotbereich | nicht vorhanden |

| Lüftung | |
|----------------------|------------------------------------|
| Prinzip | freie Lüftung - Schwerkraftlüftung |
| Zuluftführung | Trauföffnung |
| Zuluftregulierung | Schlitzwand/Spaceboard |
| Abluftführung | First |
| Abluftpunkt | First |
| Steuerung | manuell |
| Steuerung.Regelgröße | Temperatur |
| Steuerung.Regelgröße | relative Luftfeuchtigkeit |
| Steuerung.Regelgröße | Windgeschwindigkeit |
| max. Luftwechselrate | k.A. m ³ /(h kg LM) |

| | |
|----------------------|-------------------------------|
| max. Luftwechselrate | k.A. m ³ /(h Tier) |
|----------------------|-------------------------------|

| | |
|------------------------------------|-----------------|
| Kühlung | |
| Kühlungseinrichtungen | nicht vorhanden |
| Verfahren zur Raumkühlung | nicht vorhanden |
| Einrichtungen zur Thermoregulation | nicht vorhanden |

| | |
|--|-------------------------------------|
| Beleuchtung | |
| Tageslicht | vorhanden |
| Tageslicht lichtdurchlässige Bauteile | Lichtfirst |
| Tageslicht lichtdurchlässige Bauteile | Schlitzwand/Spaceboard |
| Tageslicht Lichteinfallfläche | 94 m ² |
| Tageslicht Lichteinfallfläche.Anteil an Stallgrundfläche | 8 % |
| Kunstlicht | vorhanden |
| Kunstlicht Lichtquellen | Neonröhren |
| Kunstlicht Lichtspektrum | Spektrum dem Tageslicht angeglichen |
| Kunstlicht.Lichtquellen Anordnung | über Tierbereich |
| Kunstlicht Ausleuchtungsqualität im Stall | ungleichmäßig verteilt |
| Lichtsteuerung | manuell |
| Notbeleuchtung | vorhanden |

| | |
|----------------|-----------------|
| Auslauf | |
| Auslauf | nicht vorhanden |

| | |
|--------------|-----------------|
| Weide | |
| Weide | nicht vorhanden |

| | |
|-------------------------------------|-----------------------|
| Fressbereich, im Laufbereich | |
| separater Fressbereich | nicht vorhanden |
| Fressbereich Zuordnung im/am Stall | im Laufbereich |
| Abtrennung zum Futter | Selbstfangfressgitter |

| | |
|---|------------------------|
| Futteraufnahmebereich, Mischfutter (z.B. TMR), Futtertisch | |
| Futterart | Mischfutter (z.B. TMR) |
| Futteraufnahmebereich Ausführung | Futtertisch |
| Futteraufnahmebereich Anordnung | Stallmitte |
| Höhe Futteraufnahmebereich | 0,2 m |
| Tiefe Futteraufnahmebereich | 0,8 m |
| Fressplatzbreite | 0,83 m |
| Tiere je Fressplatz | 1 |
| Reinigung von Fütterungseinrichtungen | manuell mit Besen |
| Zugänglichkeit | permanent |

| | |
|--|--|
| Fütterungsverfahren, Mischfutter (z.B. TMR) | |
| Futterart | Mischfutter (z.B. TMR) |
| Verteilsystem | Futtermischwagen |
| Reinigung von Fütterungsanlage | Kehrmaschine |
| technische Kontrolle der Futteraufnahme | nicht vorhanden |
| Fütterungsregime | nach Leistung |
| Leistungsfütterung | nach Milchleistung in Leistungsgruppen |

| | |
|------------------------|----------------|
| Tränkeverfahren | |
| Anordnung Tränke | im Laufbereich |

| | |
|-----------------------------|--------------------|
| Tränkesystem | Trogtränke |
| Zugang | permanent |
| Durchflussmenge | 20 l/min |
| Tränkenbefüllung | automatisch |
| Kontrollhäufigkeit | 1 x täglich |
| Reinigungshäufigkeit | 1 x täglich |
| Frostschutzmaßnahme | Zirkulationssystem |
| Wasserherkunft | eigener Brunnen |
| Medikamentationsmöglichkeit | nicht vorhanden |
| Wassertemperatur | 15 °C |
| Tiere je Tränke | 20 |
| Tränkehöhe | 80 cm |
| Tränkebreite | 150 cm |

| Geburtsbereich | |
|---|-----------------------------|
| separater Gebäudebereich | vorhanden |
| Aufstallung | separate Bucht/Box im Stall |
| Ort des Geburtsbereichs | Stall |
| Wasseranschluss | vorhanden |
| Melktechnik | nicht vorhanden |
| Melkort | Melkstand |
| Überwachungseinrichtung | visuell |
| Haltungseinheit(en) | 1 |
| Tiere je Haltungseinheit | 6 |
| Anordnung | eine Reihe |
| Breite | 5 m |
| Länge | 10,5 m |
| Fläche | 52,5 m ² |
| nutzbare Fläche je Tier | 8,75 m ² |
| Bodenausführung | plan befestigt |
| planbefestigte Fläche Ausführung | Beton |
| planbefestigte Fläche Flächenanteil | 100 % |
| Bodenaufgabe (zusätzlich auf der Bodenausführung) | Einstreumatratze |
| Einstreu | vorhanden |

| Melkbereich | |
|--|------------------------|
| Ort des Melkens | Melkstand |
| Bauart Melkstand für Laufställe | Fischgrätenmelkstand |
| Melkplatz Breite | 1,15 m |
| Melkplatz Länge | 1,50 m |
| Melkplatz Winkel zur Grube | 45 ° |
| Bodenausführung | plan befestigt |
| planbefestigte Fläche Ausführung | Beton mit Beschichtung |
| Zuordnung Milchlager- und Melktechnikräume zum Stall | im Stallgebäude |

| Melkbereich Zutrieb | |
|----------------------------|------------------|
| Zutrieb | geradlinig |
| Länge | 1 m |
| Breite | 1 m |
| Fläche | 1 m ² |
| Bodenausführung | plan befestigt |

| | |
|-------------------------------------|------------------------|
| planbefestigte Fläche Ausführung | Beton mit Beschichtung |
| planbefestigte Fläche Flächenanteil | 100 % |

| | |
|-------------------------------------|------------------------|
| Melkbereich Austrieb | |
| Austrieb | rechtwinklig |
| Länge | 3 m |
| Breite | 1 m |
| Fläche | 3 m ² |
| Bodenausführung | plan befestigt |
| planbefestigte Fläche Ausführung | Beton mit Beschichtung |
| planbefestigte Fläche Flächenanteil | 100 % |

| | |
|------------------------------|-----------------|
| Melkbereich Warteraum | |
| gesonderter Warteraum | nicht vorhanden |

| | |
|-------------------------------|-------------------------|
| Komfort | |
| Scheuermöglichkeit | vorhanden |
| Scheuermöglichkeit Ort | im Laufbereich |
| Scheuermöglichkeit Ausführung | automatische Viehbürste |

| | |
|--------------------------------|----------------|
| Einstreu Geburtsbereich | |
| Material | Langstroh |
| Menge | 15 kg/(Tier d) |
| Häufigkeit | 2 x täglich |
| Vorlage | manuell |
| Verteilung | manuell |
| Zusätze | nein |
| Bearbeitung | nein |

| | |
|-------------------------------|------------------------|
| Entmistung Laufbereich | |
| Verfahren | Flüssigmistverfahren |
| bauliche Einrichtungen | planbefestigte Flächen |
| Technik | stationäre Geräte |
| stationäre Geräte und Anlagen | Klappschieber |
| Laufgeschwindigkeit Schieber | 3 m/min |
| Häufigkeit der Entmistung | mehrmals täglich |

| | |
|----------------------------------|------------------------|
| Entmistung Geburtsbereich | |
| Verfahren | Festmistverfahren |
| bauliche Einrichtungen | planbefestigte Flächen |
| Technik | mobile Geräte |
| Häufigkeit der Entmistung | monatlich |
| Ort der Futterlagerung | Berge-/Lagerraum |
| Witterungsschutz | Dach |
| baulicher Schadnagerschutz | nicht vorhanden |
| Ort der Futterlagerung | Fahrsilo (Flachsilo) |
| Lagerbehälter | Flachsilo |
| Witterungsschutz | Folie |
| baulicher Schadnagerschutz | nicht vorhanden |
| Ort der Futterlagerung | am Stall |
| Lagerbehälter | Hochsilo |
| Witterungsschutz | geschlossener Behälter |
| baulicher Schadnagerschutz | vorhanden |

| | |
|------------------|------|
| Witterungsschutz | Dach |
|------------------|------|

| Flüssigmist-/Jauchelager (außerhalb Stallgebäude) | |
|---|--|
| Funktionsbereiche Mistart | Flüssigmist |
| Dunglagerung Bauliche Einrichtung | Hochbehälter |
| Flüssigmistbehälter erforderliches Lagervolumen | 1580 m ³ |
| Flüssigmistbehälter erforderliches Lagervolumen Zuschläge | 0 m ³ |
| Flüssigmistbehälter erforderliches Lagervolumen gesamt | 1580 m ³ |
| Flüssigmistbehälter Nettolagererraum | 1650 m ³ |
| Flüssigmistbehälter Nutzhöhe | 5 m |
| Flüssigmistbehälter Freibord | 0,2 m |
| Flüssigmistbehälter Niederschlagszuschlag | 0,3 m |
| Flüssigmistbehälter technisch bedingte Restmenge | 0 m ³ |
| Flüssigmistbehälter Bauhöhe | 5,5 m |
| Flüssigmistbehälter Fundament | Fundamentplatte auf Frostschuttschicht |
| Flüssigmistbehälter Bodenplatte | Ortbeton, ohne Leitungsdurchführungen |
| Flüssigmistbehälter Boden-/Wandanschluss | Dichtungsband |
| Flüssigmistbehälter Wand | Ortbeton |
| Flüssigmistbehälter Leckerkennung | Ringdrainage |
| Flüssigmistbehälter Schutzeinrichtungen | Anfahrerschutz |
| Flüssigmistbehälter Nebeneinrichtungen | Abfüllplatz |
| Flüssigmistbehälter Nebeneinrichtungen | Pumpstation |
| Flüssigmistbehälter Nebeneinrichtungen | Vorgrube |
| Flüssigmist/Jauche Lagerdauer außerhalb des Stalls | 6 Monate |
| Flüssigmist/Jauche Lagerdauer insgesamt | 6 Monate |
| Flüssigmist/Jauche Lagerbehälterabdeckung | keine |
| Flüssigmistbehandlung | Homogenisieren |
| Flüssigmistbehälter Bruttofläche | 337 m ² |
| Flüssigmistbehälter Durchmesser | 20,5 m |
| Flüssigmistbehälter Nettofläche | 330 m ² |

| Reinigung und Desinfektion | |
|---------------------------------------|----------------------|
| Reinigung Ort | Stallgebäude |
| Reinigung Verfahren | Grobreinigung |
| Reinigung Häufigkeit | 2 je Jahr |
| Reinigung Wasserverbrauch | k.A. l/(TP Vorgang) |
| Desinfektion Desinfektionsmittelmenge | k.A. ml/(TP Vorgang) |

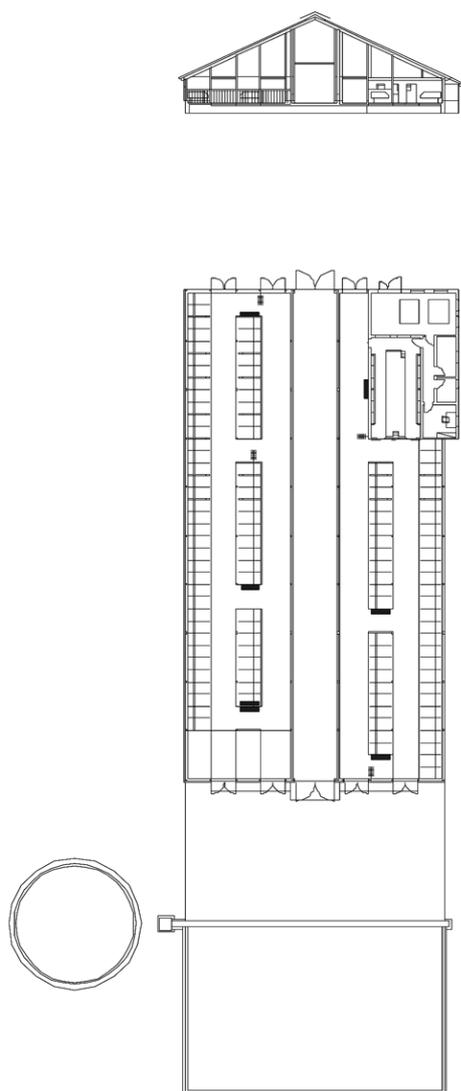


Abb. 1: Skizze des Haltungsverfahrens

**Kuratorium für Technik und Bauwesen
in der Landwirtschaft e.V. (KTBL)**
Bartningstraße 49 | 64289 Darmstadt
Telefon: +49 6151 7001-0
E-Mail: ktbl@ktbl.de | www.ktbl.de

Eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Darmstadt,
Aktenzeichen 8 VR 1351
Vereinspräsident: Prof. Dr. Nicole Kemper
Geschäftsführer: Daniel Eberz-Eder
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Daniel Eberz-Eder

Diese Information wurde vom KTBL und den Autoren nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt.
Das KTBL und die Autoren übernehmen keine Gewähr für Aktualität, Vollständigkeit und Fehlerfreiheit der bereitgestellten Inhalte.
Herausgegeben mit Förderung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

© 2025 Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. Nachdruck nur mit Quellenangabe.